



Kirchenfenster

für die evangelischen Kirchengemeinden
Hohenweiden, Holleben und Kirchspiel Halle Süd



Inhaltsverzeichnis

Aktuelles	Seite	03
Gottesdienste	Seite	08
Seniorenkreise	Seite	10
Kinder, Jugend und Familien	Seite	11

Vorwort

Liebe Schwestern und Brüder,

„Hätte mir Dr. Staupitz oder vielmehr Gott durch Staupitz aus den Anfechtungen nicht herausgeholfen, so wäre ich darinnen ersoffen und längst in der Hölle.“ Vielleicht kennen Sie dieses Zitat von Martin Luther, das in einem Schreiben an Graf Albrecht zu Mansfeld enthalten ist.

Wer war aber dieser Dr. Johann von Staupitz, den der Reformator rund 120mal in Briefen und Tischreden erwähnte und dessen Sterbetag sich am 28. Dezember 2024 zum 500. Mal jährt?

Jeder Mensch braucht Zeugen, die ihn auf Wichtiges hinweisen und ein solcher Zeuge war Johann von Staupitz für Martin Luther. Denn als der junge Mönch Martinus 1511 nach Wittenberg kommt, lernt er Staupitz als warmherzigen, gebildeten Ordensoberen kennen und die Begegnung wird zum Segen für Beide. Der Alte wird zum väterlichen Freund, Mentor, Lehrer und Beichtvater und zwingt den Jüngeren förmlich zur Ausbildung bis hin zum Doktor der Theologie.

Bis zu seinem Tod blieb Johann von Staupitz der katholischen Kirche treu, worüber Luther tief enttäuscht war. Aber der Alte distanzierte sich keineswegs von der „Wittenberger Nachtigall“. In seinem letzten Brief an Luther vom 01.04.1524 nennt er sich einen der größten Freunde und Diener des Reformators und bittet ihn Kritik an der Kirche behutsam auszuüben. Er wollte so das radikale Zerbrechen von Katholiken und Evangelisten verhindern.

Liebe Leser*innen, das alte Jahr geht zu Ende und das neue steht schon in den Startlöchern. Wir feiern im Dezember Advent und Weihnachten und im Januar Epiphania. Ich weiß, dass viele von Ihnen in den letzten Tagen des Jahres „Bilanz“ ziehen. Was war gut, was schlecht in den vergangenen zwölf Monaten? Und wie wird das neue Jahr werden? Machen Sie sich darüber bitte nicht so viele Gedanken. Legen Sie doch einfach alles in Gottes Hände und vertrauen Sie auf ihn. In diesem Sinne wünsche ich uns gesegnete und geruhsame Feiertage im festen Glauben und voller Mut und Zuversicht.

Ihr Hans-Jürgen Meier



Monatssprüche

Monatsspruch Dezember 2024

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir! *Jesaja 60,1 (L)*

Monatsspruch Januar 2025

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde. Tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen und betet für die, die euch beschimpfen. *Lukas 6,27-28 (E)*

Aktuelles

Musik im Advent

Musik gehört in den Advent. Sie sorgt erst für die richtig Stimmung. In unseren Gemeinden laden wir zu unterschiedlichen Konzerten und Veranstaltungen ein. Sie finden alle Termine noch einmal übersichtlich in der Gottesdiensttabelle am Ende des Heftes. Am 1. Advent starten wir um 16:00 in Holleben mit dem Scheunenadvent. Beim gemeinsamen Liedersingen in der Kirche läuten wir die Weihnachtszeit ein. Im Anschluss spielt die Bläsercombo „Buntmetall“ in der Pfarrscheune. An Nikolaus findet das Kinderkonzert in der Beesener Kirche statt. Am 2. Advent spielt der Posaunenchor Eckolstädt auf dem Adventsmarkt in Hohenweiden. Am 3. Advent lädt die Ökumenische Südkantorei nach Wörlnitz und St. Marien ein. Am gleichen Tag singt auch der A-Cappella-Chor in Beesen. Am 21.12. laden wir zum Lebkuchenzkonzert nach Hohenweiden und zur Orgelstunde nach Beesen ein. Am Dienstag den 17.12. tritt der Konzertchor der Kindersingakademie Halle in der St. Elisabethkirche in Beesen auf. Zum Abschluss singt der Männerchor Holleben im Gottesdienst am 25.12. um 10:00 in der Dorfkirche Holleben.

Adventsmarkt in Hohenweiden

Am 2. Advent bauen viele fleißige Hände auf dem Pfarrhof in Hohenweiden wieder unseren gemütlichen Adventsmarkt auf. Neben all den Gaumenfreunden für Groß und Klein wartet wieder eine lebendige Krippe auf unsere Besucher. Kleine Stände mit Handwerk und Kunst laden zum Stöbern und Kauf von Geschenken ein. Dazu spielt der Posaunenchor aus Eckolstädt und verpasst dem bunten Treiben, die richtige adventliche Atmosphäre. Um 17:00 Uhr hält Pfarrer Golz eine Andacht am Lagerfeuer. Alle Einnahmen des Abends sind, wie in den letzten Jahren auch, zum Erhalt unserer Dorfkirche bestimmt. So erfüllen jede Bratwurst und das Glas Glühwein danach einen guten Zweck. Wir freuen uns auf Sie und grüßen Sie herzlich, Ihr Gemeindegkirchenrat Hohenweiden



Orgelweihe in Beesen

Am Reformationstag weihten wir die Beesener Rühlmann-Orgel nach ihrer umfassenden Restaurierung ein. Was war das für ein Fest! Die Kirche war gut gefüllt. Manche sagten es fühlte sich an wie Weihnachten. Die Bläser der Luthergemeinde eröffneten den Gottesdienst mit festlichen Klängen, bis dann nach langer Pause wieder unsere Orgel erklang. Nach dem Gottesdienst gab es viele gute Gespräche bei Reformationsbrötchen oder einem Glas Sekt. In den Tagen danach gab es weitere Gelegenheiten, die Klänge der Orgel zu erforschen: zunächst brillierte Prof. Anna-Victoria Baltrusch am 01.11.2024 in einem Konzert mit einem Programm, das für unsere Orgel geradezu maßgeschneidert war.

Besonders spektakulär war unser Familienkonzert zum Abschluss unserer Orgelfeiertage mit Lisa Hummel aus Rottweil. Sie hatte den berühmten „Karneval der Tiere“ in einer fulminanten Orgelbearbeitung mitgebracht. Die Kinder saßen direkt auf den Emporen, teilweise unmittelbar am Spieltisch. Nach dem Konzert konnten sie die Orgel aus nächster Nähe erkunden. Und manche versuchten sich sogar selbst im Orgelspiel. Schon am Vormittag hatten unsere KiSa-Kinder ihr monatliches Treffen ganz der Königin der Instrumente gewidmet, dabei entstanden unter anderem kleine Papp-Orgeln sowie ein Orgelpfeifen-Kuchen.

Ein großer Teil des Projekts ist geschafft. Sie wissen, dass unsere Orgel im nächsten Jahr noch um diverse Register erweitert werden soll. In den nächsten Wochen finden dazu die planerischen Gespräche mit der Orgelbaufirma statt. Gerne werden wir Sie dazu auf dem Laufenden halten und wir freuen uns weiterhin, wenn Sie diese letzte Etappe gelegentlich mit einer Spende unterstützen.

Zunächst aber blicken und hören wir dankbar auf das, was wir bereits gemeinsam erreicht haben. Am 21.12. sind Sie um 18:00 zur letzten Beesener Orgelstunde vor der Winterpause eingeladen. Es erklingen überwiegend Orgelwerke aus der Advents- und Weihnachtszeit, die

ich, Christopher Wisniewski, für Sie spielen darf. Nach dem Konzert sind Sie zu einem Glas Glühwein vor der Kirche eingeladen.

Im Namen des Gemeindegemeinderats bedanke ich mich bei Ihnen für die Begleitung auf diesem langen Weg zur Restaurierung unserer Orgel. Ich freue mich nun auf viele schöne Gottesdienste und Konzerte und grüße Sie herzlich,

Ihr Christopher Wisniewski

Nikolauskonzert von Kindern für Kinder

Am 06.12. sind die Kinder zum Nikolauskonzert in die Kirche nach Beesen eingeladen. Der Spatzenchor der Kindersingakademie wird viele schöne Weihnachtslieder singen, die man so nicht kennt. Es wird Momente zum Träumen und Lachen geben. Dazu gibt es kleine Geschichten, die von den großen und kleinen Geheimnissen rund um Weihnachten erzählen. Das Nikolauskonzert ist besonders für Kinder gestaltet. Die Kirche ist ganz gemütlich mit Teppichen ausgelegt und wir sitzen auf dem Boden. Die Schuhe ziehen wir vor der Kirche aus und wer weiß, vielleicht wartet ja wieder ein Überraschung am Ende des Konzertes auf euch.

Sankt Martin

In diesem Jahr erfreuten sich die Martinsumzüge auf der Silberhöhe und in Holleben wieder großer Beliebtheit. In den Wochen vor dem 11.11. wurden am Bauwagen viele bunte Laternen gebastelt. Die Kinder waren ganz aufgeregt, als sie dann endlich am Abend des Martinstages ihre Laternen entzünden konnten. In diesem Jahr wollte Sankt Martin ein besonderes Zeichen setzen. Der römische Soldat legte laut der Legende sein Schwert nieder und schwor nach einem Traum, in dem



Galaxy A53 5G

ihm Jesus erschien, hinfort kein Soldat mehr sein zu wollen. So zerbrach Martin vor den Augen der Kinder sein Schwert und rief zu Gewaltverzicht und Nächstenliebe auf. Im 35. Jahr nach dem Mauerfall erinnerte diese Tat an den Wahlspruch der Friedlichen Revolution „Keine Gewalt“, der seinen Ursprung im Bibelvers des Propheten

Micha hatte: „Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sicheln. Es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben.“ In Holleben wurde der Umzug durch die Kinder- und Jugendfeuerwehr begleitet und abgesichert. Im Anschluss an den Umzug fanden sich alle im Pfarrhof zusammen, wo warme Getränke, Knüppelbrote und ein kleiner Basar die Laternenkinder erwartete.

Gemeindekirchenratswahl

Haben Sie keine Scheu Verantwortung zu übernehmen? Und liegt Ihnen das Wohl Ihrer Mitmenschen oder die Pflege von Traditionen am Herzen? Sind Sie ein Organisationstalent? Oder suchen Sie eine sinnvolle Aufgabe, mit der Sie richtig was bewegen können? Im neuen Jahr werden wir in allen Gemeinden unseres Pfarrbereiches neue Gemeindekirchenräte wählen. Das ist Ihre Chance! Bringen Sie sich mit Ihren Ideen und Gaben in unseren Gemeinden ein. Im Hinblick auf die Entwicklungen in unserer Landeskirche stehen unsere Gemeinde vergleichsweise gut da. Und wir können uns glücklich schätzen, dass die Pfarrstelle in unserem Pfarrbereich nicht gekürzt wird und wir unseren Pfarrbereich auch nicht vergrößern müssen. Wir können getrost und zuversichtlich in die nähere

Zukunft schauen. Die Arbeit in unserem Pfarrbereich hat sich in den letzten Jahren profiliert. Wir stehen für eine lebendige Kinder und Jugendarbeit, für das diakonische Projekt des Bauwagens auf der Silberhöhe, eine moderne Brauchtumspflege und Veranstaltungen, die das Gemeinwohl stärken. Auf diesem Kurs möchte ich die Gemeinden gern weiterbegleiten und dafür benötige ich Mitstreiter und Mitstreiterinnen in den GKR. Ohne die Kirchenräte wären unsere Gemeinden nicht arbeitsfähig. Sie entscheiden über die Finanzen, erhalten die Gebäude und verwalten die Flächen der Kirchengemeinde. Neben diesen administrativen Aufgaben berät der GKR mit der Pfarrperson über die seelsorgliche, diakonische und geistliche Ausrichtung der Gemeinde. Ich würde mich wirklich sehr freuen, wenn Sie durch Ihre Zeitspende auf fünf Jahre unsere Arbeit im Gemeindekirchenrat bereichern würden. Von vielen höre ich viel Dank für unsere Arbeit und Projekte. Oft wird gestaunt, was wir alles bewegen. Aber das ist nur möglich, wenn Menschen Gesicht zeigen und Verantwortung übernehmen. Denn wenn wir die nötige Anzahl der GKR nicht zusammenbekommen, droht die Auflösung der jeweiligen Gemeinde und vieles wäre nicht mehr möglich. Das kann niemand von uns wollen. Lassen Sie uns die Kirche im Dorf behalten und machen Sie mit. Bei Interesse und für weitere Rückfragen melden Sie sich gern bei mir oder den Gemeindekirchenräten an Ihrem Ort.

Ihr Pfarrer Golz

Schutzkonzept für die Kinder und Jugendarbeit

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen muss in unseren Gemeinden und Projekten eine besondere Stellung bekommen. Nach der Aufdeckung so vieler Kindeswohlgefährdungen und Missbrauchsfälle in der evangelischen Kirche, müssen wir unsere Verantwortung als Kirche endlich ernstnehmen. Das Versagen unserer Mitarbeitenden und in den Gemeinden darf nicht länger verschwiegen oder kleingeredet werden. Die Aufarbeitung zu Grenzverletzungen und sexueller Gewalt sind in unserer Landeskirche weiter im Gang. Sie zeigen schonungslos auf, wo die Probleme liegen. Und halten uns vor Augen, wo Risiken für Missbrauch liegen. Aber auch welche Rahmenbedingungen für eine sichere Arbeit mit Kindern und Jugendlichen unverzichtbar sind.

Im Kirchenkreis wurde dazu ein Schutzkonzept erarbeitet, auf das sich alle Mitarbeitenden verpflichten müssen. Dazu gehören auch die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen. Neben dem Schutzkonzept des Kirchenkreises haben wir als Team des Bauwagens auf der Silberhöhe ein Schutzkonzept entwickelt und die Mitarbeitenden darauf verpflichtet. Wenn Sie dazu mehr wissen wollen finden Sie das Schutzkonzept des Kirchenkreises auf dessen Internetseite: <https://www.kirchenkreis-halle-saalkreis.de/service/rahmenschutzkonzept/> . Natürlich stehe ich Ihnen als Pfarrer zu diesem Thema für Gespräche zur Verfügung. Wenn Sie eine andere unabhängige Person kontaktieren wollen, um das Thema Kinderschutz oder Grenzverletzungen anzusprechen, finden Sie hier Ansprech- und Meldestellen:

Pfarrerin Dorothee Herfurth-Rogge
 Telefon:0345 68669854
 Mobil:0172 7117672
 Mail: dorothee.herfurth-rogge@ekmd.de

Zentrale Anlaufstelle.help
 Tel. 0800 5040112
 zentrale@anlaufstelle.help
 www.anlaufstelle.help

Angedacht

„Ja, ist denn heut´ schon Weihnachten?“ So fühlt es sich für mich in den letzten Jahren immer wieder an. Irgendwie scheint mich die Zeit zu überholen. Ehe ich mich versehe, ist schon der erste Advent da. Die Zeit rast. Die Tage des Sommers sind so schnell verflogen, wie die Blätter, die von diesen nervigen Laubbläsern vom Bordstein gepustet werden. Sankt Martin zündet als erster die Lichter in der dunklen Jahreszeit an. Ihm folgen die Grabkerzen auf den Friedhöfen. Und dann brennt auch schon die erste Kerze auf dem Adventskranz. Eine merkwürdige Zeit ist das. Manchmal weiß ich gar nicht wohin mit meinen Gedanken. Die Tage sind voll. Und die Themen sind groß. Ganz nebenbei feiern wir 35 Jahre Mauerfall. Wir gedenken der Opfer der Pogromnacht. In der Welt toben die Kriege. Die große Politik in nah und fern lässt mich manche Nacht nicht gut schlafen. Und ich sag es mal ganz ehrlich: Der Advent und die mit ihm verordnete „Friede-Freude-Eierkuchen-Besinnlichkeit“ ist mir nur noch eine Last mehr. Die Tage sind voll und mein Kopf ist es auch. Und eines habe ich in meinem jungen Leben schon gelernt: das kannst du nicht ewig so weitermachen. Entweder platzt dir der Schädel, oder du brichst unter den Lasten der Gedanken, Aufgaben und Sorgen zusammen. Es tut Not, mal aufzuräumen – die Gedanken auszusieben.



Was davon hilft mir weiter? Was ist mir unverzichtbar? Was kann weg? Was verhindert, dass ich glücklich bin? Was steht meinen nächsten Schritten im Weg? Die Jahreslosung für 2025 ruft genau dazu auf: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ Paulus schreibt diesen Satz an Menschen in Thessaloniki, die den Kopf auch mächtig voll haben. Die Welt um sie herum ist nicht sicher. Sie sind von Verfolgungen bedroht und manche schauen so schwarz in die Zukunft, dass sie den Untergang der Welt erwarten. In diese Situation hinein sagt Paulus: „Schaut auf das, was euch trägt – was euch Fundament ist, und Halt gibt. Siebt das Böse aus in euren Köpfen und das, was euch die Hoffnung raubt. Behaltet aber das Gute: Seid dankbar! Vergesst nicht zu lachen! Tröstet euch untereinander. Und lasst den Glauben in euch nicht erlöschen. Prüft alles und behaltet das Gute!“ Damit ist Paulus dem eigentlichen Kern der Adventszeit ganz nah. Vorzeiten nutzten die Menschen die Wochen vor Weihnachten zum Fasten – also zum Aufräumen der Seele und der Gedanken. Darauf will ich mich in diesen Tagen und im neuen Jahr auch besinnen, um nicht verrückt zu werden an dieser Welt. „Was ist denn wirklich wichtig? Was tut mir und meinen Mitmenschen jetzt gut? Was gibt mir in diesen bewegten Zeiten Halt und nährt meine Hoffnung?“ Überlegen Sie mal mit und sagen Sie es mir gern, wenn Sie Antworten gefunden haben. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnacht. Und bleiben Sie auch im neuen Jahr behütet.

Ihr Pfarrer Golz

Gottesdienste

01. Dezember		1.Advent	Kollekte: <i>Kirchenkreis</i>
Radewell	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	Adventsgottesdienst
Holleben	16:00 Uhr	Pfarrer Golz	Scheunenadvent: Singen in der Kirche 
06. Dezember		Nikolaus	
Silb.-Beesen	17:00 Uhr	Pfarrer Golz und Spatzenchor	Barfusskonzert für Kinder 
08. Dezember		2.Advent	Kollekte: <i>Unterstützung Frauen und Familien</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Regionalbischöfin Bettina Schlauraff	Predigt zur Jahreslosung 
Hohenweiden	17:00 Uhr	Pfarrer Golz	Andacht zum Adventsmarkt

15. Dezember		3.Advent	Kollekte: <i>Posaunenwerk der EKM</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	„Macht den Weg frei“ Römer 15, 4-13 
Silb.-Beesen	15:00 Uhr	A-Capella-Chor	Weihnachtskonzert 
Wörlnitz	15:00 Uhr	Südkantorei	Adventsmusik mit Lesungen 
St. Marien	17:00 Uhr	Südkantorei	Adventsmusik mit Lesungen 
17. Dezember		Dienstag	
Silb.-Beesen	14:00 Uhr	Pfarrer Golz	Senioren-Weihnachtsfeier 
Silb.-Beesen	17:00 Uhr	Kindersingakademie	Adventskonzert 
21. Dezember		Samstag	
Hohenweiden	16:00	GKR Hohenweiden	Musikalische Lebkuchen- Verkostung in der Kirche 
Silb.-Beesen	18:00	Christopher Wisnewski	Beesener Orgelstunde im Advent 
24. Dezember		Heiligabend	Kollekte: <i>Brot für die Welt</i>
Silb.-Beesen	15:00 Uhr	Kindergottesdienst- Team	Hirtenfeuer
Silb.-Beesen	17:00 Uhr	Gudrun Becker und Team	Christvesper mit Krippenspiel
Silb.-Beesen	22:00 Uhr	Pfarrer Golz	Christnacht
Ammendorf	16:00 Uhr	Pfarrer Lemme	Christvesper
Radewell	17:00 Uhr	Pfarrer Hänel	Christvesper mit Chor
Holleben	16:00 Uhr	Pfarrer Golz	Christvesper mit Krippenspiel
Hohenweiden	17:00 Uhr	Pfarrer Golz	Christvesper mit Krippenspiel
25. Dezember		1.Weihnachtsfeiertag	Kollekte: <i>Eigene Gemeinde</i>
Holleben	10:00 Uhr	Pfarrer Golz und der Männerchor Holleben	„Im Kleinen verborgen“ Johannes 1, 1-14 
31. Dezember		Altjahrsabend	Kollekte: <i>Seniorenarbeit in der Diakonie</i>
Radewell	15:00 Uhr	Pfarrer Bröker	Jahresschlussandacht

06. Januar		Epiphania	Kollekte: <i>Diakonie Katastrophenhilfe</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	Predigt zur Jahreslosung 
12. Januar		1. Sonntag nach Epiphania	Kollekte: <i>Eigene Gemeinde</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Lektor Kieslich	„Als Gottes Kind getauft“ Josua 3, 5-11 
19. Januar		2. Sonntag nach Epiphania	Kollekte: <i>Telefonseelsorge der EKM</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Susanne Heidecke	„Die verborgene Herrlichkeit Gottes“ Römer 12, 9-16 
25. Januar		Samstag	Kollekte: <i>Stiftung Bibellese</i>
Hohenweiden	18:00 Uhr	Pfarrer Golz	Andacht zum Abendgeläut
26. Januar		3. Sonntag nach Epiphania	Kollekte: <i>Stiftung Bibellese</i>
Silb.-Beesen	10:00 Uhr	Pfarrer Golz	„Gottes Liebe kennt keine Grenze“ Johannes 4, 5-14 

 Abendmahl	 Fahrdienst	 Kinder-gottesdienst	 Kirchenkaffee	 Musik Besonderes
--	--	---	---	---

Seniorenkreise

17.12. – 14:00 Beesen: Seniorenweihnachtsfeier

21.01. – 14:00 Radewell

Literarische Plauderei

08.01. – 14:00 Beesen: Barbi Markovic: „Minihorror“

Angebote für Kinder, Jugend und Familie

Kindergottesdienst

08.12.,15.12.,06.01.,12.01.,19.01.,26.01.

Kindersamstag (Vorschule – 6. Klasse)

04.01. 10:00-14:00

01.02. 10:00-14:00

Konfizeit

04.01. 10:00-14:00

01.02. 10:00-14:00

Kirchenmusik

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) 19:30 Uhr trifft sich die ökumenische Südkantorei im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern und Stimmen. Schauen Sie doch mal vorbei!

Seelsorge

Krisen hinterlassen Spuren. Manchmal hilft es, ein Gegenüber zu haben, das zuhört. Pfarrer Golz ist ansprechbar unter 0345-78283041 oder 01575/6295258. Auch anonym sind Gesprächsangebote möglich. Die Hotline der Telefonseelsorge ist für Sie da: 0800-1110111. Auch online unter www.telefonseelsorge.de gibt es Angebote zur Beratung und Seelsorge.

Andachtstelefon

Das Andachtstelefon kommt jetzt immer mittwochs neu und zwar im Wechsel mit Pfarrer Golz oder Pfarrer Haferland aus Teutschenthal. Unter: 0345/96398910 können Sie eine Andacht und ein passendes Lied anhören. Sie wählen einfach die Nummer und eine freundliche Stimme fragt Sie, was Sie hören möchten. Nach dem Gehörten können Sie eine Nachricht mit Ihren Gedanken hinterlassen.

Freud und Leid in unseren Gemeinden

Verstorben: Ulrike Birke, Bärbel Schlotzhauer, Rainer Fischer

Ev. KG Neukirchen/Hohenweiden

Lindenplatz 2, 06258 Hohenweiden

GKR-Vorsitzender Ekkehard Ramm Tel: 0345-6130644

Evangelische Kirchengemeinde Holleben

Karl-Marx-Str. 3, 06179 Holleben

GKR-Vorsitzende Isolde Mertin Tel: 0345-6131785
Gemeindebrief Stefan Kukla Tel: 0341-9098259

Evangelisches Kirchspiel Halle Süd

Silberhöhe-Beesen Kirche St. Elisabeth *Franz-Mohr-Str. 1c, 06132 Halle*
Gemeindezentrum *Franz-Mohr-Str. 1c, 06132 Halle*
Radewell St. Wenzel- Kirche *Regensburger Str. 111, 06132 Halle*
Ammendorf St. Katharinen-Kirche *Schulberg 6, 06132 Halle*

GKR-Vorsitzende Gudrun Becker Tel: 0345-7709545
Stellvertreterin Simone Schulze Tel: 0345-7705606
Gemeindebüro Berit Rettschlag Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
Tel: 0345-7758271
gemeindebüro@kirche-silberhoehe.de
Internet Thomas Klemm tklemmo@yahoo.de

Impressum

Pfarrer Martin Golz Tel: 0345-78283041
email: martingolz@kirche-silberhoehe.de

Bankverbindung

Empfänger | Bank Kirchenkreis Halle-Saalkreis | Saalesparkasse
IBAN | BIC DE55 8005 3762 0386 0601 18 | NOLADE21HAL

Redaktionsschluss

für das Kirchenfenster Februar–März:
06.01.2025 17:00 Uhr



Internet

www.kirche-silberhoehe.de | www.facebook.com/ksphallesued